

XXIV. GP.-NR

15995 IJ

24. Sep. 2013

ANFRAGE

des Abgeordneten Graf
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Justiz
betreffend Schwarze Schafe im Anwaltstalar

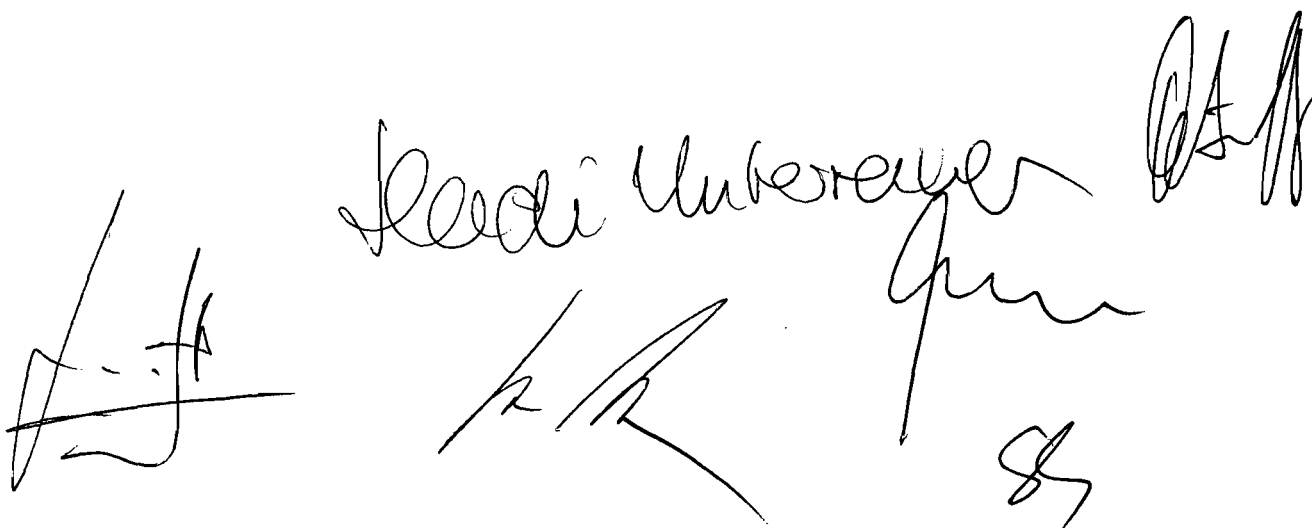
Die Tageszeitung Krone berichtete am 7. September 2013 in ihrer Printausgabe unter dem Titel "*Dreister Anwalt kassierte 111.000 € von Klientin*" über einen unseriös agierenden Rechtsanwalt. Dieser Rechtsvertreter, welcher durch "*recht fantasievoll gestaltete Abrechnung*" auffiel, musste sich die Unseriösität seines Agierens durch einen renommierten Gerichtsgutachter vorwerfen lassen. Der erwähnte Rechtsanwalt ist der umstrittene Dr. Georg Zanger.

Das BMJ hat als Aufsichtsbehörde für die Rechtsanwaltskammern weitreichende Aufgaben wahrzunehmen.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Justiz nachfolgende

Anfrage

1. Sehen Sie eine Möglichkeit, den Schutz der Klienten in Österreich vor derart agierenden Rechtsanwälten zu verbessern?
2. Haben Sie Kenntnis über konkrete Schritte insbesondere strafrechtlicher wie auch standesrechtlicher Natur gegen Dr. Georg Zanger im Zusammenhang mit den veröffentlichten Vorwürfen?

The image shows several handwritten signatures in black ink. The most prominent signature in the center is 'Karl Unterwiesing' written in a cursive script. To its right is a signature that appears to be 'Graf'. Below these are several other signatures, including one that looks like 'KR' and another that is a stylized 'S'. There are also some initials or marks on the left side of the page.

18/3